

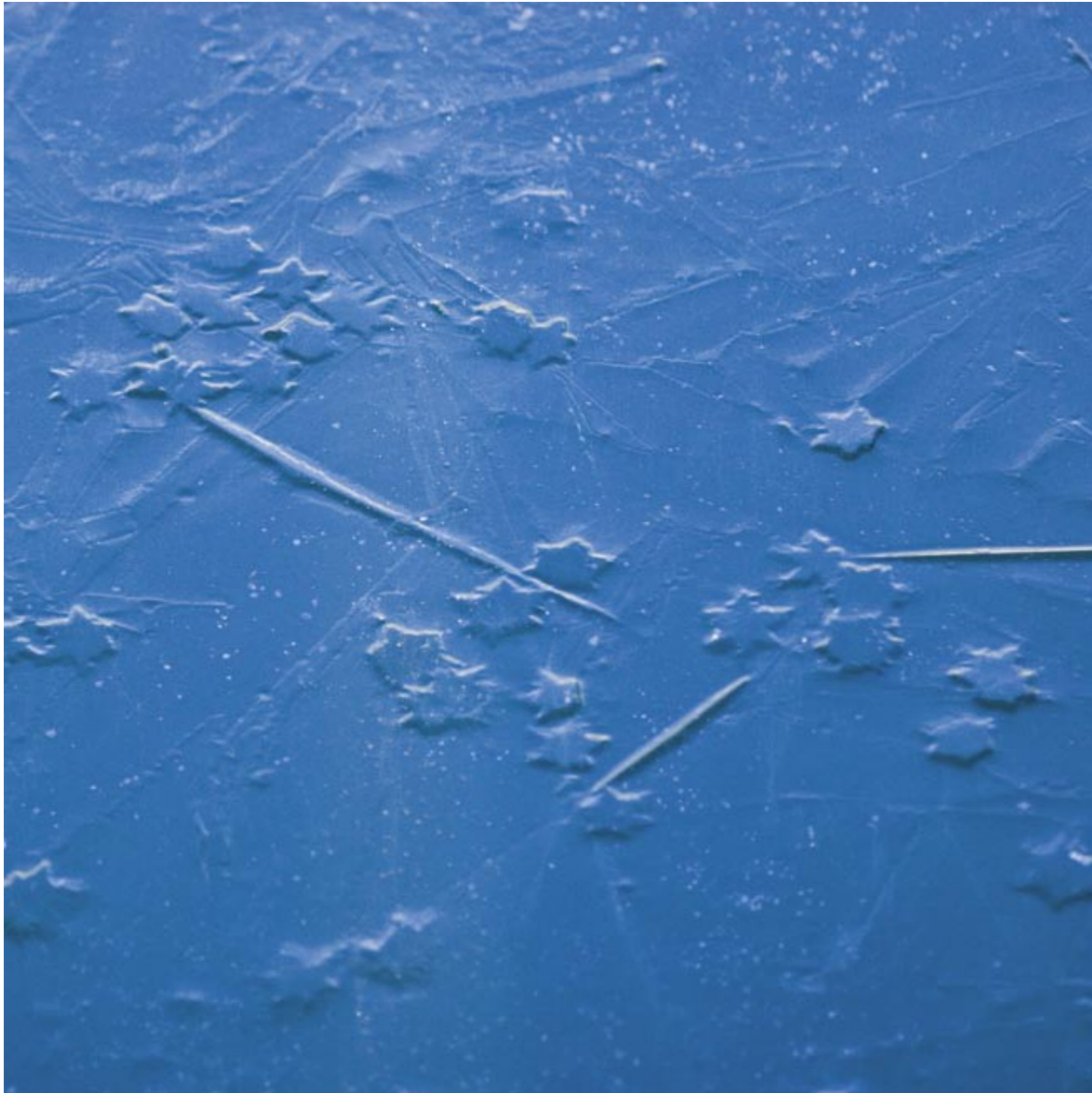


2009

MehraalsMeer

Fotografien  
Lyrik

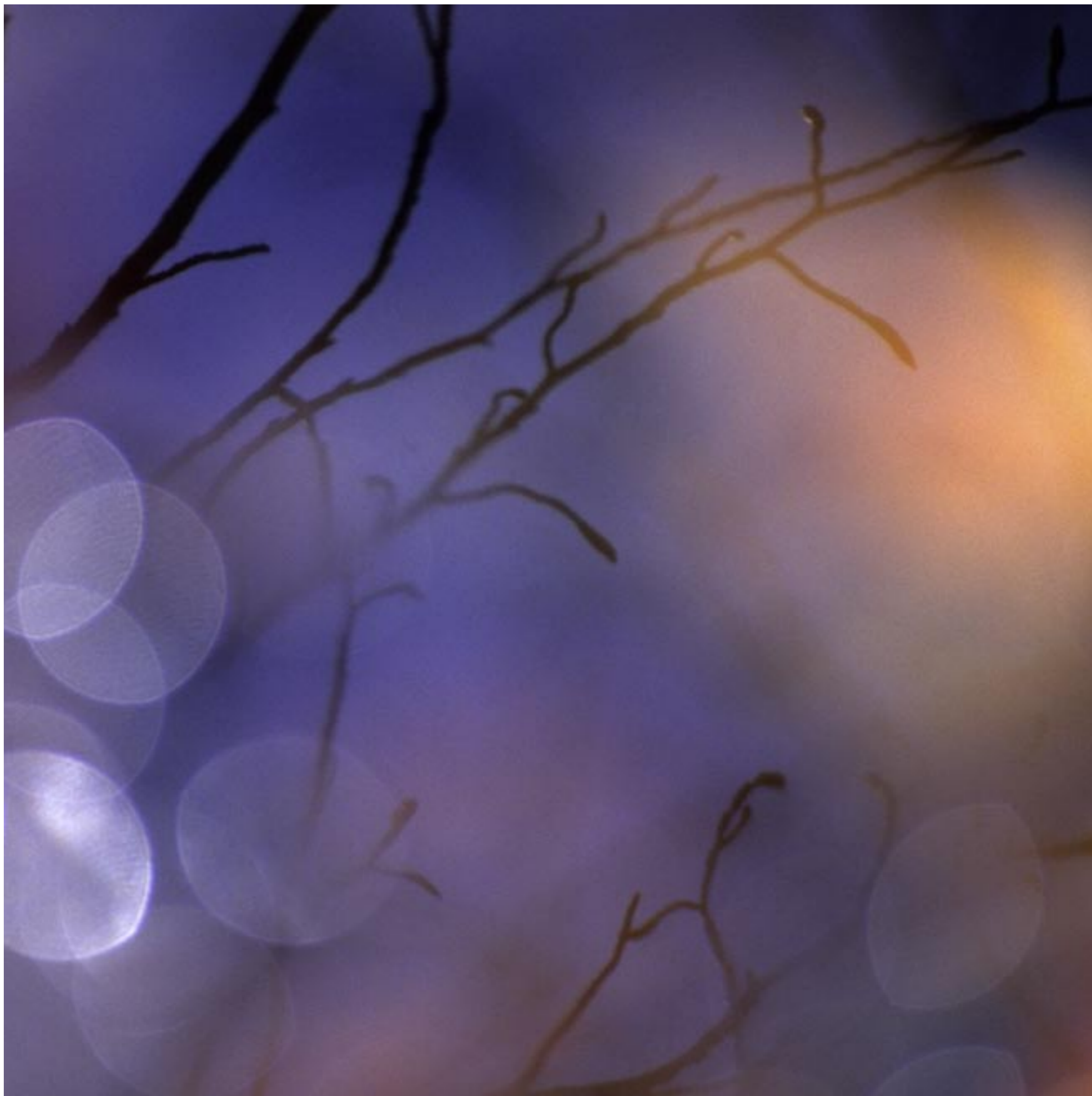
Katja Liedle  
Cornelia Ehses



einen strauss  
eisblumen  
pflück ich dir  
von meiner frosthaut  
sterntalermädchen  
bleibe bei mir  
wenn es nacht wird

Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28	29	30	31											

01



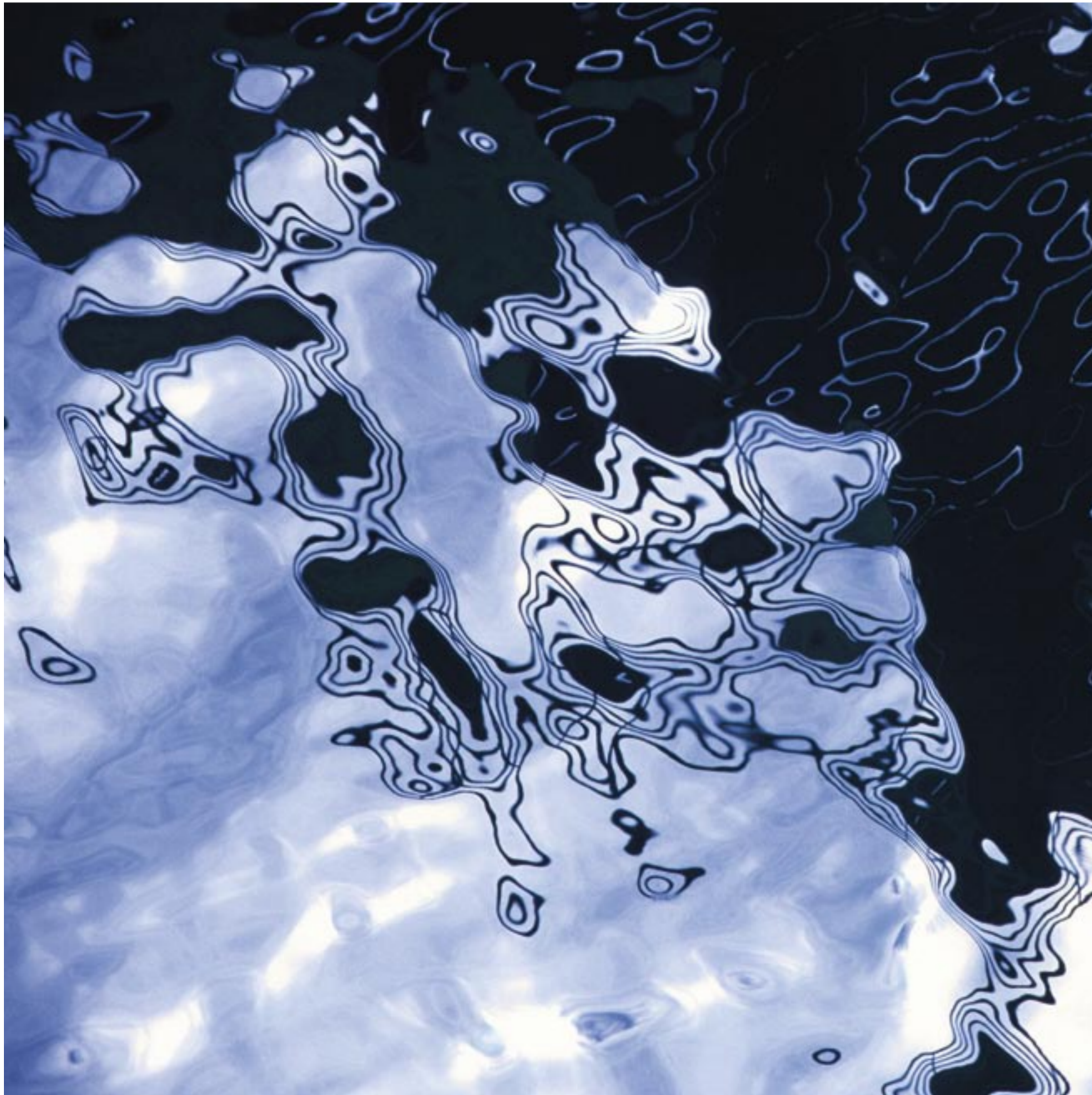
sternschnuppen  
wirfst du  
an erstarrtes geäst

beseelst  
den frost  
mit engelhaarglanz

deckst  
sehnsuchtsamen  
zärtlich zu

erlöst  
den tod  
zur wiedergeburt

So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28														



hingekleckst  
ins hier  
uferlos  
schwebend  
endlich  
lebend  
allein verbindet sich  
zum wir

So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28	29	30	31											

03



Walzer tanzen auf  
frühlingsbetupfter Wiese  
leichtfüßig dem  
Tagpfauenauge hinterher  
Lachend weinen  
weinend lachen  
Regen wird kommen  
Dürre  
Sturm  
Kälte  
und immer wieder  
Frühling

Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28	29	30												



Blattsprung  
für Leichtfüßige  
Rettungsschwimmer  
Kälteunempfindliche  
und Träumer

Kein Fragen nach  
Sprungweite  
Gewichtsverhältnissen  
Temperaturen  
und Untiefen

Keine Sorge um  
das Danach  
das Später  
das Vielleicht  
oder das Warum

Los – spring!

Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28	29	30	31											



Ich möchte  
zu dir kommen können  
wie die Wellen zum Strand

Mit all meiner Fülle  
und meinen Fluchten  
Mit all meinem Sein  
und meinem Werden

Ich möchte  
zu dir kommen können  
wie die Wellen zum Strand

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28	29	30												



Freiheit  
heraus aus den kalten Mauern  
die Treppe führt zum Licht

Freiheit  
den bizarr wuchernden Ängsten  
entkommen  
und durch Wildblumenwiesen streifen

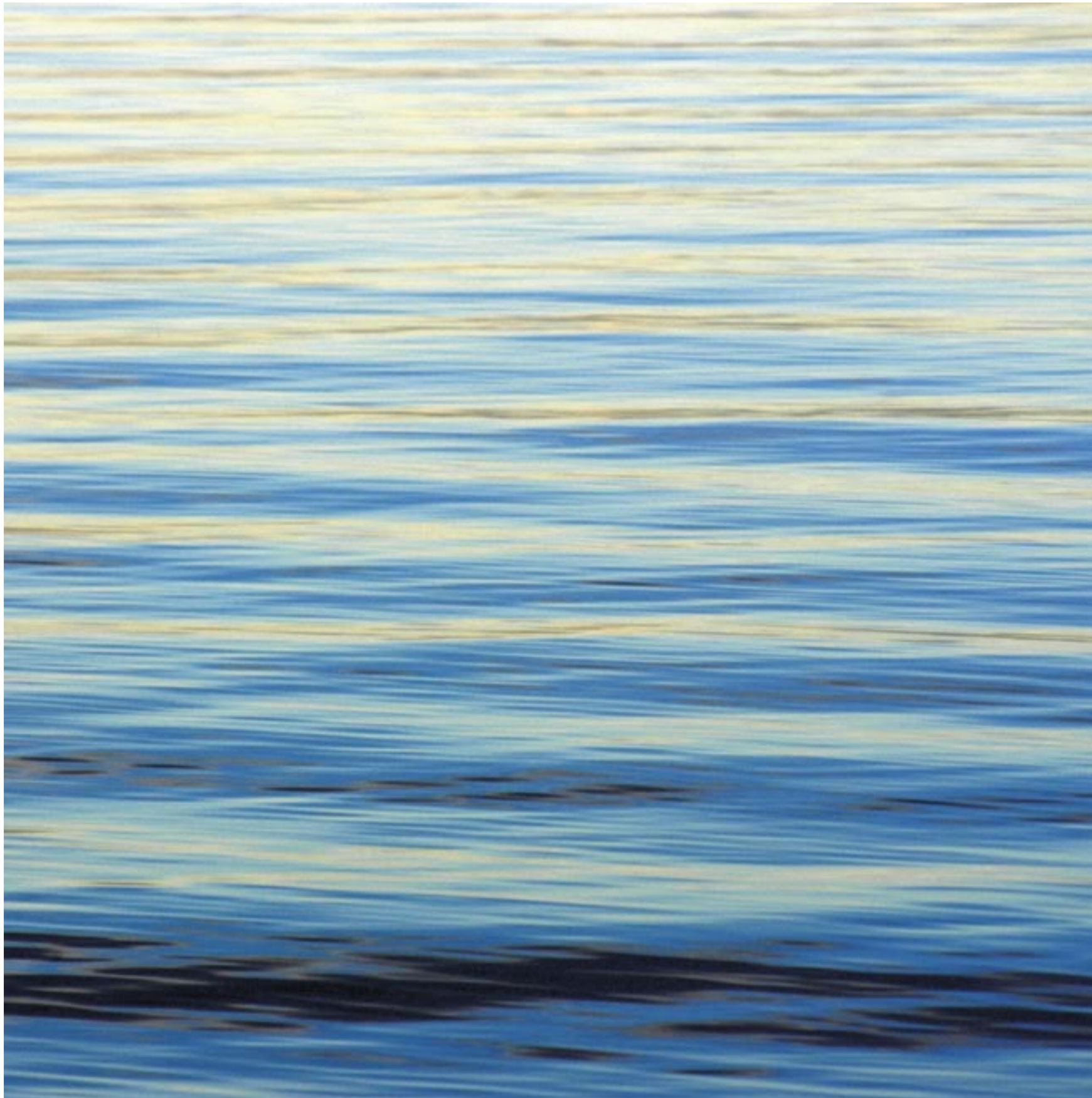
Freiheit  
hinweg über die alten Stolpersteine  
zu den Hängen der Fantasie

Freiheit  
fort von dem Alltagsritual der eintönigen Mühen  
zum ungestüm brodelnden Fluss deiner Schöpfung

Freiheit  
nur wenige Stufen entfernt  
laufe ihr entgegen - jetzt

Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28	29	30	31											





Irgendwo da draußen  
gibt es einen Baum  
dessen Blüten die Wurzeln kleiden

Irgendwo da draußen  
gibt es einen Fluss  
dessen Wellen dich tragen

Irgendwo da draußen  
gibt es Berge  
die sich vor dir neigen

Irgendwo da draußen  
gibt es Tiere  
die deine Seele kennen

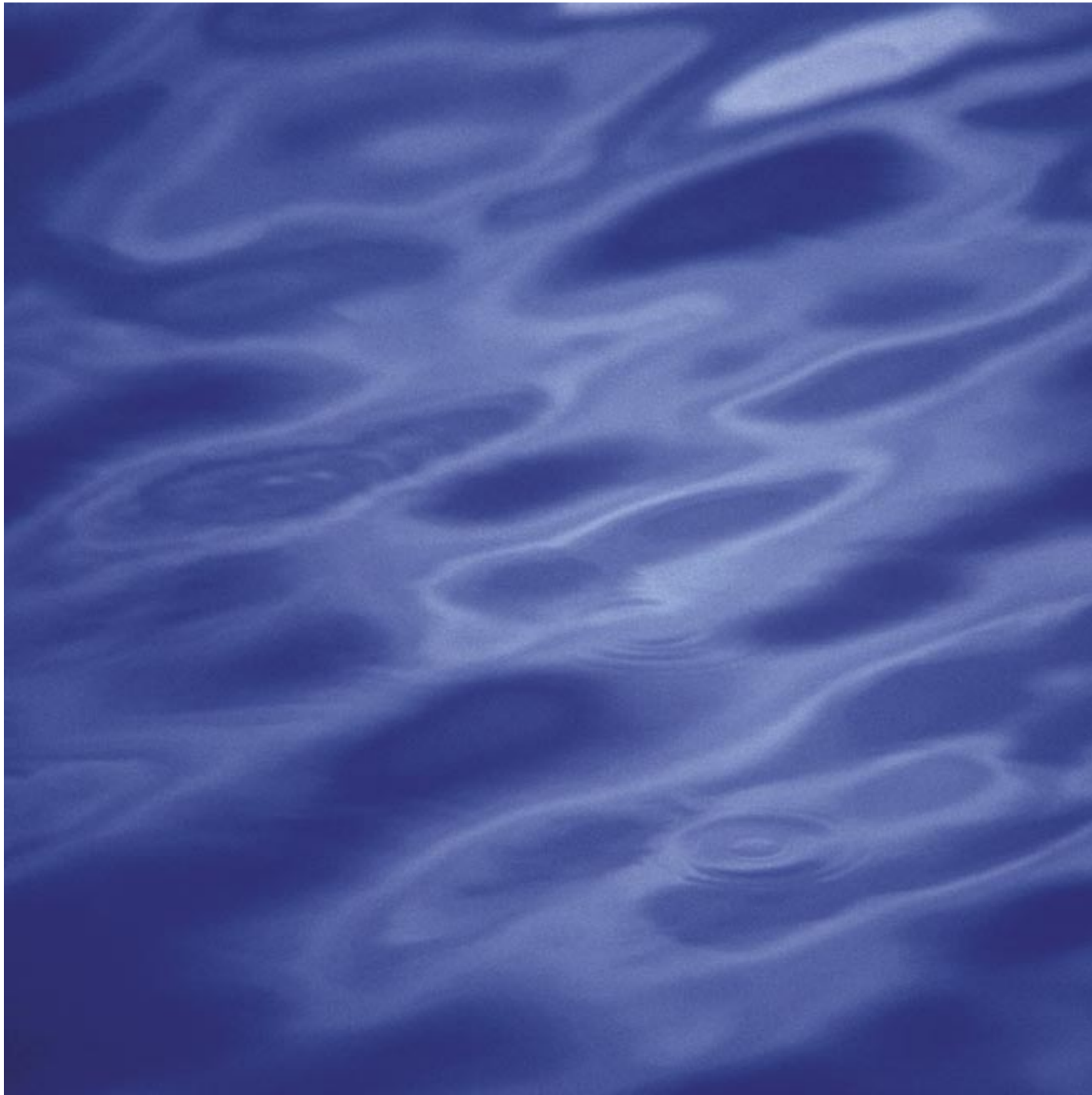
Irgendwo da draußen  
gibt es einen Menschen  
der dich versteht

Irgendwo da draußen  
gibt es Möglichkeiten  
die du noch nicht zu träumen wagtest

Irgendwo da draußen  
und ganz tief in dir  
willst du?

Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28	29	30	31											





Halte mich im Arm  
Augenblicksfalter  
wiege mich  
tanze mich  
blauflimmernd  
durch graunächtige  
Träume

Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28	29	30												



Sturm zieht auf  
pfeift tobt wütet reißt beißt zerstört  
Morsches bricht krachend ächzend  
Altes zerfällt in Stücke Splitter Teile

Ich strecke Dir meine Zweige entgegen  
umtose mich fordere mich  
Ich will sehn wie morsch ich bin  
Ich will sehn wie alt ich bin

Sturm schafft Platz  
reinigt lockert entfernt säubert klärt  
Gesundes biegt sich richtet sich auf  
Neues bekommt Raum zum Wachsen  
Recken Blühen

Sturm komm

Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28	29	30	31											

10



goldpuderbestäubt  
schwerelos fallen endlich  
gedanken verloren

seele entbürdet  
aufsteigen in unendlichkeit  
herz voll

So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28	29	30												



Weg entdecken  
im schlingernden Geflecht

Boden finden  
in unbekanntem Tiefen

Blüten tragen  
auf unstillen Wassern

Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28	29	30	31											

Fotografien und Kalendergestaltung  
Lyrik

© Katja Liedle  
© Cornelia Ehses

Kontakt und Bestellmöglichkeit:

Katja Liedle

Tel. 0221 / 240 26 32  
E-Mail kontakt@soulimages.eu  
Internet www.soulimages.eu

Alle Fotografien können auch als hochwertige signierte Abzüge in einer limitierten Auflage von 99 Stück bestellt werden.

Cornelia Ehses

Tel. 02203 / 91 31 32  
E-Mail kontakt@cornelia-ehses.de  
Internet www.cornelia-ehses.de